

ÖAW

Gesellschaft der Freunde  
der Österreichischen Akademie  
der Wissenschaften

WISF  
Wiener Institut für Strauss-Forschung

TANZ  
Signale 2019

**Wiener Strauss-Kolloquium**

eine musikwissenschaftliche Kooperation  
des Wiener Instituts für Strauss-Forschung  
mit der Gesellschaft der Freunde der ÖAW

19 Uhr

**Donnerstag, 14. März 2019**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Festsaal  
Wien I, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2

Einleitung

**Eduard Strauss**

„Wien und Strauss – zwei Begriffe, die sich völlig decken“

(Ferdinand Brezowsky, in: Wiener Salonblatt, 8. Dezember 1895)

Vortrag

**Marion Linhardt**

**Johann Strauss' frühe Operetten  
und die Wiener Sehnsucht nach dem Eigenen**

Statements

**Thomas Aigner**

Würdigung der 200. Geburtstage von  
Jacques Offenbach und Franz von Suppè

**Norbert Rubey**

Was blieb übrig? –

Zur Rezeption der Operetten von Offenbach, Suppè und Strauss

Musik

Ouvertüren von Offenbach, Suppè und Strauss

**Ingomar Rainer** und das **Collegium musicum der mdw** –

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Moderation

**Mirjam Jessa**

**Es wird höflichst um Anmeldung gebeten.**

## PROGRAMM

Begrüßung

### **Univ.-Prof. Dr. Anton Zeilinger**

Präsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften  
Vizepräsident der Gesellschaft der Freunde der ÖAW

### **Univ.-Prof. Dr. Hubert Christian Ehalt**

Präsident der Gesellschaft der Freunde der ÖAW

Einleitung

### **Dr. Eduard Strauss**

Vortrag

### **Apl. Prof. Dr. Marion Linhardt**

Statements

### **Dr. Thomas Aigner, MSc Prof. Norbert Rubey**

Musik

**Univ.-Prof. Mag. Ingomar Rainer** und das **Collegium musicum der mdw**  
– Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Moderation

### **Mirjam Jessa**

### **Thomas Aigner**

Studium der Musikwissenschaft an der Universität Wien; seit 2000 Leiter der Musiksammlung der Wienbibliothek im Rathaus, daneben Lehraufträge am Institut für Musikwissenschaft der Universität Wien. Zahlreiche Vorträge und Veröffentlichungen zur Musik des 19. und 20. Jahrhunderts, Schwerpunkt: Johann Strauss.

### **Mirjam Jessa**

studierte Schauspiel und Regie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mozarteum in Salzburg; als freie Journalistin seit 1990 beim ORF-Radio tätig, vor allem beim Sender Ö1 als Redakteurin, Gestalterin, Moderatorin und Produzentin in den Bereichen Musik, Kultur, Literatur, Theater, Wissenschaft und Bildung und Religion.

### **Marion Linhardt**

Studium der Komparatistik, Theaterwissenschaft und Religionswissenschaft. 1996 Promotion. 2005 Habilitation zur Theatertopographie Wiens. Außerplanmäßige Professorin für Theaterwissenschaft an der Universität Bayreuth. Forschungsschwerpunkte: musikalisches Unterhaltungstheater, Stadt- und Sozialgeschichte des Theaters.

### **Norbert Rubey**

Musikwissenschaftler, Experte für Strauss-Forschung der Wienbibliothek im Rathaus und des Wiener Instituts für Strauss-Forschung. Werkkataloge *Strauss-Elementar-Verzeichnis*, *Strauss-Allianz-Verzeichnis*; *Doblingers Johann-Strauss-Gesamtausgabe*. Publikationen, Ausstellungen und Vorlesungen zur Wiener Operette und Tanzmusik.

### **Eduard Strauss**

Sohn des Kapellmeisters Eduard Strauss (II.), des sechsten und bisher letzten Musikers der Familie (nach Johann Strauss Vater); Jusstudium an der Universität Wien, 1979 Promotion, 1982 Richteramtprüfung und seitdem tätig als Richter. Nebenberuflich beschäftigt ihn seine Familiengeschichte, die Strauss-Forschung und -Pfleger.